

*Anwesende Mitglieder:* 3xVorstand, Finanzen, FSK, Presse, SoH, Umwelt, Gender, Soziales  
*Gäste:* Ivan (Justus)

Mit 10 Mitgliedern beschlussfähig, Protokoll schreibt Vorstand.

## Tagesordnung

TOP 0: Formalia

TOP 1: Rundlauf

TOP 2: Finanzanträge

- 1) Bus nach Göppingen
- 2) Bahncard
- 3) Semesterplaner
- 4) Briefwaage

TOP 3: Bewerbungen

- 1) Deutschlandstipendium-Vergabegremium

TOP 4: Diskussions-/Planungstop

- 1) Schiedsgremium zur Vergabe der Qualitätssicherungsmittel
  - 2) Sperrmüll
- 

## **TOP 0: Formalia**

### **TOP 1: Rundlauf**

#### **a) Gender**

Am Freitag um 19 Uhr im Haus der Jugend gibt es einen Diskussionsabend zu Geschlechterrollen, am Wochenende ist Ladyfest.

#### **b) Finanzen**

Finanzen kümmert sich um die Umsatzsteuererklärung; sie ist so gut wie fertig. Wir werden ca. 380€ nachzahlen müssen. Nächstes Jahr werden wir vermutlich wieder von der Steuer befreit. Finanzen kümmert sich um die Schlüsselverwaltung – ein schwieriges Feld. Offiziell sind 180 Schlüssel verliehen, es ist schwer einen Überblick zu bekommen. Finanzen appelliert an alle, die Schlüssel ordentlich auszuleihen und zu verlängern. Finanzen regt eine Hausversammlung an. Zuspruch. Im Übrigen wurde neues Button-Material bestellt, die Autorechnung wird gemacht. Finanzlage ist im Allgemeinen gut. Wir haben 1089€ aus Anzeigen für den Ersti-u-Boten sicher, den Rest müssen wir so finanzieren.

#### **c) FSK**

Der Referent wird von seinem Nachfolger vertreten. Es wird auf das letzte FSK Protokoll verwiesen und darauf hingewiesen, dass es nicht so gut war, dass die letzten 3 FSKen von 3 unterschiedlichen Referenten geleitet wurden.

#### **d) Presse**

Presse kümmert sich um den Ersti-u-Boten, es geht gut voran. Wenn alles gut läuft, ist er morgen

fertig. Die Druckerei sagt, dass wir bis zum 01.10 die u-Boten im Haus haben könnten. Das eröffnet die Möglichkeit, die u-Boten rechtzeitig unters Volk zu bringen.

### **e) SoH**

SoH hat nicht viel neues zu berichten. Die Sachen laufen so vor sich hin. Der AK Barrierefreiheit soll bald zusammentreten, SoH ist eingeladen.

### **f) Soziales**

Räumt den u-asta auf und schreibt Hausarbeiten.

### **g) Umwelt**

Umwelt bereitet sich aufs Examen vor und lernt seine Nachfolgerin an.

### **h) Vorstand**

- Nächste Woche wird der neue Vorstand angeleitet, für den Block „Senat“ wird auch Judith von den Jusos eingeladen.
- Am 17.09 wird mit dem Rektorat der Zeitplan für die VS-Wiedereinführung abgesprochen.
- In der Senatssitzung vom 26.09 wird die Grundordnung überarbeitet (die Sitzung ist öffentlich). Am 11. September tagt die entsprechende Kommission zum letzten mal.
- Der Vorstand organisiert das Ersti-Programm (Jazz-Frühstück, Stadtführungen, u-asta Vorstellung, Markt der Möglichkeiten). Es läuft soweit alles.
- Es gab ein Treffen mit dem DGB, bei dem die Auflösung der DGB-Campusgruppe besprochen wurde.

## **TOP 2: Finanzanträge**

### **1) Bus nach Göppingen**

Gruppe: Vorstand

Betrag: 500 / 400 / 300 €

Zweck: Geldzuschuss für einen Bus zu den Gegenprotesten zum Naziaufmarsch in Göppingen am 06.10.

Erklärung: Am 06.10 planen Rechtsradikale einen Aufmarsch in Göppingen, der u-asta sollte die Gegenprotest unterstützen.

#### **a) Fragen/Diskussion**

Der Vorstand fände es gut, wenn Leute von der Gruppe da wären. Wir schreiben die Gruppe nochmal an und wir laden sie zur nächsten konf ein → vertagt.

### **2) Bahncard**

Gruppe: u-asta

Betrag: 240€

Zweck: Bahncards

Erklärung: ein Vorstandsmitglied möchte ggf. ihre Bahncard, die eigentlich von der Uni bezahlt werden sollen, vom u-asta finanzieren lassen.

## a) Fragen/Diskussion

Die zuständige Stelle an der Uni ignoriert Lauras Anträge. Die Bahncard wurde unter der Maßgabe erworben, dass die Uni die Kosten übernimmt.

## 3) Semesterplaner

Gruppe: Finanzen für PR

Betrag: 350€

Zweck: Semesterplaner

Erklärung: Die Semesterplaner sind fertig gelayoutet. Letztes Semester haben wir 3000 Stück bestellt, dieses Jahr schlägt Finanzen 3500 Stück (Kosten: 350 €inkl. Versand).

## 4) Briefwaage

Gruppe: u-asta

Betrag: 30€

Zweck: Waage

Erklärung: Zum Wiegen von Button-Material wird im Sekki eine neue Waage gebraucht, die aus der AStA-Handkasse bezahlt werden soll.

<b>Abstimmungen</b>	<b>j</b>	<b>n</b>	<b>e</b>	<b>Ergebnis</b>
Bus nach Göppingen				vertagt
Bahncard				vertagt
Semesterplaner	8	0	1	angenommen
Briefwaage	8	0	1	angenommen

## TOP 3: Bewerbungen

### 1) Deutschlandstipendium-Vergabegremium

Ivan stellt sich vor. Es wird nachgefragt, wie er zum Deutschlandstipendium steht. Er bewertet Stipendien im Allgemeinen positiv, es solle „für jeden was dabei sein“. Ihm ist wichtig, dass bei der Stipendienvergabe auch soziale Kriterien eine Rolle spielen. Er betont, dass er sich mit den Gremien der Studierendenvertretung rückkoppeln möchte.

Florian stellt seine Bewerbung vor. Auf Nachfrage erklärt er, dass er über seine Arbeit in der FSK/konf berichten wird und sich rückbinden wird.

Es wird angesprochen, dass die sehr hohen Ansprüche überarbeitet werden sollten (Durchschnitt von mind. 1,3).

<b>Abstimmungen</b>	<b>j</b>	<b>n</b>	<b>e</b>	<b>Ergebnis</b>
Ivan DStip	9	0	1	angenommen
Florian DStip	10			angenommen

## **TOP 4: Diskussions-/Planungstop**

### **1) Schiedsgremium zur Vergabe der Qualitätssicherungsmittel**

Das Gremium muss besetzt werden; es gibt zwei studentische Mitglieder. Man könnte Mitglieder der „richtigen“ Kommission nehmen. Die designierten Mitglieder sollen sich in der nächsten Konferenz bewerben.

### **2) Sperrmüll**

Am 12. September wird der Sperrmüll im Innenhof abgeholt.